

Zwangsarbeit in der  
NS-Zeit — Erinnerungsorte  
in Hamburg-Nord

# **WOCHE DES GEDENKENS**

## **2026**

Programm  
25.01. — 29.03

Bezirksversammlung  
Hamburg-Nord



**27. Januar | 18:00 Uhr**

## **FEIERSTUNDE**

der Bezirksversammlung  
Hamburg-Nord

Ort: Großer Sitzungssaal,  
Eingang Robert-Koch-Straße 17, 20249 Hamburg

Grußwort: Isabel Permien, Vorsitzende  
der Bezirksversammlung Hamburg-Nord

Festrede: Margot Löhr, Ehrenamtliche  
Forscherin zum Thema Zwangsarbeit und Autorin  
der Publikation „Die vergessenen Kinder von  
Zwangsarbeiterinnen in Hamburg“,  
Holger Schultze, Vorsitzender der Willi-Bredel-  
Gesellschaft Geschichtswerkstatt e.V.

Musikalische Begleitung: Es musizieren  
Schülerinnen und Schüler des  
Albert-Schweitzer-Gymnasiums

*Die Veranstaltung wird über den YouTube-Livestream  
des Bezirksamts übertragen:*

Livestream: <https://t1p.de/lqtt2>

**25. Januar | 12:00 Uhr**

**Vorträge und Musik**

Unbehagen an der  
Erinnerungskultur

**Auschwitz-Komitee**

Centralkomitee, Steindamm 45, 20099 Hamburg

*Eintritt frei, Spenden erwünscht  
Anmeldung nicht erforderlich*

[auschwitz-komitee.de](https://auschwitz-komitee.de), [centralkomitee.de](https://centralkomitee.de)

**26. Januar | 19:00 Uhr**

**Gesprächskonzert**

Musik aus den Lagern —  
Melodien von Gurs bis Auschwitz

Mélina Burlaud (Klavier) und  
Gorka Robles Alegria (Tenor)

**Stadtteilschule am Heidberg**

Stadtteilschule am Heidberg,  
Tangstedter Landstraße 300, 22417 Hamburg

*Eintritt frei, Spenden willkommen  
Anmeldung nicht erforderlich*

[amheidberg.de](https://amheidberg.de)

**29. Januar | 19:00 Uhr**

**Filmvorführung**

Eine filmische Spurensuche mit  
ehemaligen Zwangsarbeiter\*innen  
in Hamburg

**Geschichtswerkstatt Barmbek e.V.**

Wiesendamm 25, 22305 Hamburg

*Eintritt frei  
Anmeldung: [info@geschichtswerkstatt-barmbek.de](mailto:info@geschichtswerkstatt-barmbek.de)*

[geschichtswerkstatt-barmbek.de](https://geschichtswerkstatt-barmbek.de)

**30. Januar | 16:00 Uhr**

**Gedenkveranstaltung**

Erinnerung an Erich „Vatti“  
Hoffmann. Antifaschist,  
Spanienkämpfer, KZ Häftling

**Kuratorium „Gedenkstätte  
Ernst Thälmann“ e.V.**

Ehrenhain Hamburger Widerstandskämpfer, Friedhof  
Ohlsdorf 6

*Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich*

[thaelmann-gedenkstaette.de](http://thaelmann-gedenkstaette.de)

**30. Januar | 18:00 Uhr**

**Dialogkonzert (Konzert+Vortrag)**

Verstummte Klänge — Stimmen,  
die man zum Schweigen brachte

**Hamburger Jüdische Union e.V.**

Stavenhagenhaus, Frustbergstraße 4,  
22453 Hamburg

*Eintritt frei, Anmeldung: [events@hhju.de](mailto:events@hhju.de)*

[juedischeunion.de/event/woche-des-gedenkens-2026](http://juedischeunion.de/event/woche-des-gedenkens-2026)

**30. Januar | 19:00 Uhr**

**Filmvorführung und Diskussion**

Die Kinder der Schweigenden —  
Filmpremiere in Deutschland

Mit Fred Turnheim und Prof. Dr. Nonnenmacher

**Goldbekhaus e.V.**

Bühne zum Hof, Goldbekhaus,  
Moorfuhrtweg 9, 22301 Hamburg

*Eintritt frei, Spenden willkommen,  
Anmeldung nicht erforderlich*

[goldbekhaus.de](http://goldbekhaus.de)

**01. Februar | 14:00 Uhr**

**Führung**

**Gartenbaufirma Kowahl & Bruns**

Emil Bruns: vom verurteilten Kriegsverbrecher  
zum Millionär; Leidensweg der Jüdin Matla  
Rozenberg; Lebens- und Arbeitsbedingungen der  
niederländischen Zwangsarbeiter; weitere Lager  
der Firma

**Willi-Bredel-Gesellschaft-  
Geschichtswerkstatt e.V.**

Führung durch die fünf Dauerausstellungen  
der Zwangsarbeiterbaracken

Wilhelm-Raabe-Weg 23, 22335 Hamburg

*Eintritt: 2 €, Anmeldung nicht erforderlich*

[bredelgesellschaft.de](http://bredelgesellschaft.de)

**01. Februar | 14:00 Uhr**

**Stolpersteinrundgang**

Stolpersteinrundgang: Gab es in  
der Jarrestadt Zwangsarbeit?

**Jarrestadt Leben e.V., AD SG**

Epiphanienkirche, Großeidestr. 44, 22303 Hamburg

*Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich*

**06. Februar | 19:00 Uhr**

**Konzert**

Kranich Kollektiv — A Tribute  
to Coco Schumann &  
Ghetto Swingers

**Geschichtswerksatt Eppendorf**

KUNSTKLINIK, Martinistraße 44a, 20251 Hamburg

*Eintritt: 18 €, ermäßigt 15 €  
freiwilliger Unterstützungspreis 20 €  
Vorverkauf online oder Abendkasse*

[geschichtswerkstatt-eppendorf.de](http://geschichtswerkstatt-eppendorf.de)

## **07. Februar | 15:00 Uhr**

**Lesung und Diskussion**

**Wie konnte das geschehen?**

**Geschichte- und Zukunftswerkstatt  
Langenhorn e.V.**

Tala-Studio, Tangstedter Landstraße 181, 22417  
Hamburg

*Eintritt: 8 €, GZWL-Mitglieder 5 €  
Anmeldung: Tel: 040 78064358, E-Mail: [info@gzwl.de](mailto:info@gzwl.de)*

[gzwl.de/veranstaltungen](http://gzwl.de/veranstaltungen)

## **08. Februar | 11:00 Uhr**

**Führung**

**Rundgang zu Stolpersteinen auf  
dem Dulsberg unter Einbeziehung  
des Themas „Zwangsarbeit in  
der NS-Zeit — Erinnerungsorte in  
Hamburg-Nord“**

**Geschichtsgruppe Dulsberg e.V.**

Dithmarscher Straße 44, 22049 Hamburg

*Eintritt frei, Spenden willkommen  
Anmeldung: Tel: 040  
E-Mail: [vorstand@gg-dulsberg.de](mailto:vorstand@gg-dulsberg.de)*

[gg-dulsberg.de](http://gg-dulsberg.de)

## **08. Februar | 19:00 Uhr**

**Lesung mit musikalischer Begleitung**

**Französische Zwangsarbeiter-  
innen in Hamburg/Groß Borstel  
und das Schicksal ihrer Kinder**

Renate Ahrens "Das verschwiegene Land"  
Leon Gurvitch am Flügel

**Kommunalverein Groß Borstel 1889 r.V.**

Stavenhagenhaus, Frustbergstraße 4,  
22453 Hamburg

*Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich*

[grossborstel.de](http://grossborstel.de)

## **09.,10.,17. Februar und 03. März | 18:00 Uhr**

**Führung**

**Geländeführung zu  
Zwangsarbeit und Widerstand  
während des NS**

**Kampnagel**

Kampnagel Piazza, Jarrestraße 20,  
22303 Hamburg

*Eintritt frei  
Anmeldung auf der Kampnagel Website*

[kampnagel.de](http://kampnagel.de)

## **11. Februar | 18:00 Uhr**

**Stammtisch-Austausch**

**Stammtisch für mehr  
Zusammenhalt in Barmbek**

**Barmbeker Ini gegen Rechts**

Kulturklinker Barmbek, Lorichstraße 28a,  
22307 Hamburg

*Eintritt frei,  
Anmeldung nicht erforderlich*



**11. Februar | 16:30 Uhr**

**Vortrag**

Kriegswirtschaft und  
Zwangsarbeit bei  
Heidenreich & Harbeck

**Geschichtswerkstatt Barmbek e.V.**

Jugendbildungswerk Hamburg,  
Wiesendamm 22d, 22305 Hamburg

*Eintritt frei*

*Anmeldung nicht erforderlich*

[geschichtswerkstatt-barmbek.de](http://geschichtswerkstatt-barmbek.de)

**15. Februar | 18:00**

**Gottesdienst**

Zwischen Zwang und  
Menschlichkeit. Oral history im  
Rahmen des Gottesdienstes

**Ev. Luth. Kirchengemeinde Alt-Barmbek,  
Kulturpunkt Basch**

Kreuzkirche Alt-Barmbek,  
Wohldorferstraße 30, 22081 Hamburg

*Eintritt frei*

*Anmeldung nicht erforderlich*

**15. Februar | 14:00 Uhr**

**Stolpersteinrundgang**

Lesung aus den Biographien  
und Gedenken

**Barmbeker Ini gegen Rechts**

Restaurant Taverna Kamiros,  
Fuhlsbütteler Straße 256, 22307 Hamburg

*Eintritt frei, Spenden erwünscht*

*Anmeldung nicht erforderlich*

**19. Februar | 11:00 Uhr**

**Guided Tour**

Sonderöffnung KolaFu

**VVN-BdA Hamburg-Nord**

Gedenkstätte KolaFu, Suhrenkamp 98,  
22335 Hamburg

*Eintritt frei, Spenden erwünscht*

*Anmeldung erwünscht: [vn-hi-nord@gmx.net](mailto:vn-hi-nord@gmx.net)*

**27. Februar | 19:00 Uhr**

**Konzert**

Katja Zakotnik: trust & resistance  
— ein Konzert mit Cello solo im  
Zeichen der Demokratie

**KUNSTKLINIK**

KUNSTKLINIK, Martinistraße 44a, 20251 Hamburg

*Eintritt: 15 €, ermäßigt 5 €*

*freiwilliger Unterstützungspreis 20 €*

*Vorverkauf online oder Abendkasse*

[kunstlinik.hamburg](http://kunstlinik.hamburg)

**01. März | 14:00 Uhr**

**Rundgang**

Geführter Spaziergang zum  
Thema „Auf den Spuren  
des Nationalsozialismus im  
Hamburger Stadtpark“ mit  
Herbert Diercks

**Barmbeker Ini gegen Rechts**

U-Bahnhof Saarlandstraße

*Eintritt frei, Spenden erwünscht*

*Anmeldung erwünscht: [b.g.r@gmx.net](mailto:b.g.r@gmx.net)*

**01. März | 14:30**

**Vortrag und Führung**

## Niederländische Zwangsarbeiter bei der Firma C.H.F. Müller/ Röntgenmüller

**Willi-Bredel-Gesellschaft-  
Geschichtswerkstatt e.V.**

Informationszentrum Zwangsarbeit in Hamburg,  
Wilhelm-Raabe-Weg 23, 22335 Hamburg

*Eintritt: 2 €*

*Anmeldung nicht erforderlich*

[bredelgesellschaft.de](http://bredelgesellschaft.de)

*Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich*

[geschichtswerkstatt-barmbek.de](http://geschichtswerkstatt-barmbek.de)

**05. März | 18:00 Uhr**

**Theater**

## Flucht aus dem Kettenwerk

**Kulturverein Olmo e.V. und ella Kulturhaus  
Langenhorn**

Theateraufführung mit Kim Kielau

ella Kulturhaus Langenhorn, Käkenflur 30,  
22419 Hamburg

*Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich*

[olmoo.de](http://olmoo.de)

**22. März | 14:00**

**Rundgang**

## Zwangsarbeit in Fuhlsbüttel

**Willi-Bredel-Gesellschaft-  
Geschichtswerkstatt e.V.**

Start: Eingang zum Kleingartenverein GBV 449,  
ehemals Hummelsbütteler Kirchenweg 35,  
Nähe U-Bahn Fuhlsbüttel. Ende: Feuerwehr  
Fuhlsbüttel

*Eintritt: 5 €*

*Anmeldung nicht erforderlich*

[bredelgesellschaft.de](http://bredelgesellschaft.de)

**29. März | 19:00**

**Figurentheater/Puppentheater**

## Susi Claus: „Einer von euch sein“ und „Wenn alles auseinander fällt“ (Doppelvorstellung)

**Goldbekhaus e.V.**

Halle, Goldbekhaus, Moorfuhrweg 9,  
22301 Hamburg

*Eintritt: 15 €*

*Anmeldung nicht erforderlich*

[goldbekhaus.de](http://goldbekhaus.de)

**05. März | 19:00 Uhr**

**Vortrag**

## Zwangsarbeit in der Barmbeker Fischindustrie — im Spiegel von Volksernährung und Frauenarbeit

**Geschichtswerkstatt Barmbek e.V.**

Café Schmidtchen, Friedrichsberger Straße 66,  
22081 Hamburg

Anlässlich des Holocaust-Gedenktags am 27. Januar organisiert die Bezirksversammlung Hamburg-Nord jährlich die Veranstaltungsreihe „Woche des Gedenkens“. Sie steht für das gemeinsame Erinnern an die Opfer der Shoah und richtet sich gegen das Vergessen der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft, sowie gegen heutige Tendenzen zu gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit.

2026 steht das Thema „Zwangsarbeit in der NS-Zeit — Erinnerungsorte in Hamburg-Nord“ im Fokus der Woche des Gedenkens. Zahlreiche Kultureinrichtungen, Initiativen sowie Bürgerinnen und Bürger haben auch in diesem Jahr ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm organisiert.

Die Woche des Gedenkens beginnt mit einer Feierstunde am 27. Januar um 18:00. Diese findet 2026 im Großen Sitzungssaal des Bezirksamtes Hamburg-Nord, Eingang Robert-Koch-Straße 17, 20249 Hamburg statt. Die Räumlichkeiten sind barrierefrei zugänglich.



Impressum:

Woche des Gedenkens 2026

Zwangsarbeit in der NS-Zeit — Erinnerungsorte in Hamburg-Nord

Eine Veranstaltungsreihe der Bezirksversammlung Hamburg-Nord

Kümmellstraße 5-7, 20249 Hamburg

E-Mail: [bezirksversammlung@hamburg-nord.hamburg.de](mailto:bezirksversammlung@hamburg-nord.hamburg.de)

Telefon: +49 40 428 042142

Gestaltung: Malwe Brammsen